

ICYE Skicamp 2017/18



26. Dezember: Das Lager beginnt

Kurz nach Weihnachten am Bahnhof Martigny: die Teilnehmenden aus allen Ecken der Welt treffen zum ersten Mal aufeinander. Zusammen nehmen sie die letzte Etappe der langen Reise nach La Fouly in Angriff.

30 junge Menschen aus neun verschiedenen Ländern stammend und sieben Sprachen sprechend: da herrscht viel Austauschpotential. So starten wir den ersten Lagerabend mit einigen Kennenlernspielen.



Aller Anfang ist schwer: die meisten der Teilnehmenden stehen zum ersten Mal im Leben auf Skiern. Doch Fortschritte machen sich schon nach einem Tag bemerkbar!

Die ersten Skiversuche

Bereits am nächsten Tag startet die Hauptaktivität des Lagers: Ski- bzw. Snowboardfahren. Den Teilnehmenden wird schnell klar: ups, so ganz einfach ist das nicht. Zum Glück sind unsere kompetenten SkilehrerInnen direkt zur Stelle. Mit viel Geduld erklären sie Stemmbogen, Stockeinsatz, Bremsen und Kurven.

Kaum sind die Basics gelernt, wartet am zweiten Tag eine neue Herausforderung: der Bügellift. Doch auch diese Hürde wird ohne grössere Zwischenfälle von allen erfolgreich bewältigt!



Übung macht den Meister/die Meisterin!

Das Hinfallen und wieder Aufstehen lohnt sich; das haben auch unsere Teilnehmenden gelernt. Spätestens beim Skirennen, welches traditionsgemäss am 31. Dezember veranstaltet wird, können sie ihr Gelerntes unter Beweis stellen. Und so manch eine/r überrascht mit der erbrachten Leistung!

Bunte Abende

Das Beste an interkulturellen Gruppen: kein Abend ist dem anderen ähnlich. Ob Spieleabend, Salsa tanzen, Entspannung im ICYE-Whirlpool oder lustige Gruppenspiele wie Herzblatt und crazy Modenschau.

Das Abendprogramm wird von allen mitgestaltet und trägt so seinen Teil zur Atmosphäre bei.



ICYE Wellnessoase



2018 wird tanzend begrüsst!

Happy New Year!

Das Jahr 2018 startet auch bei uns in La Fouly mit Champagner und Feuerwerk. Wir feiern jedoch nicht nur einmal Neujahr sondern sage und schreibe sechs Mal! Natürlich soll für jede im Lager vertretene Zeitzone einmal gefeiert werden. Somit sind einige Teilnehmende bis in die frühen Morgenstunden wach, um rechtzeitig auf ihr lateinamerikanisches Neujahr anzustossen.

Thank you - Merci - Danke - Gracias - Obrigada - спасиби - 謝謝

Nach einer unglaublichen Zeit in La Fouly kehren am 2. Januar alle Teilnehmenden nach Hause zurück. Im Gepäck sind nicht nur Erinnerungen an Schnee und Skifahren, sondern auch neue Freundschaften und interkulturelle Erfahrung.

Danke an alle Teilnehmenden, HelferInnen, Küchenfeen, SkilehrerInnen und natürlich alle grosszügigen UnterstützerInnen unseres Crowdfundings. Ohne Sie wäre dieses Lager nicht zustande gekommen.

